

news

das magazin der

DLRG

Jugend



niedersachsen

Ausgabe
2_2011



Impressum

Herausgeber:

Landesjugendvorstand der
DEUTSCHE
LEBENS-RETTUNGS-GESELLTSCHAFT
Landesverband Niedersachsen e.V.

V.i.S.d.P.

Kai Maschke (KM)

Redaktion:

Kai Maschke (KM)
Christopher Grimm (CG)
Inga Bruchmüller (IB)
Stefanie Artelt (StA)

Redaktionsanschrift:

DLRG-Jugend Niedersachsen
Im Niedernfeld 4a
31542 Bad Nenndorf
Tel.: 05723 - 79 81 0 - 0
Fax: 05723 - 79 81 0 - 20
www.nds.dlrg-jugend.de

eMail:

oeka@nds.dlrg-jugend.de

Layout:

Kai Maschke

Druck:

Heiber Druck & Verlag
Feldhauser Str. 61
26419 Schortens
Tel. 04461 - 92 90 29

Erscheinungsweise:

dritteljährlich

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben
nicht unbedingt die Meinung des LJY wieder.

Hallo ihr Lieben!

In dieser Ausgabe der news haben wir wie immer für euch einige Berichte unserer vergangenen Veranstaltungen. Zu einer Veranstaltung, die den meisten sicherlich noch stark im Gedächtnis ist, haben wir dieses Mal einen extra großen Artikel: das Landesjugendtreffen/Landesmeisterschaften 2011.

Ab der Seite 26 findet ihr einen Artikel zum Bildungs- und Teilhabepaket. In diesem Artikel wollen wir euch darüber informieren was der Bundestag und Bundesrat zu Gunsten einkommensschwacher Familien beschlossen hat.

Wie immer wünschen wir euch viel Spaß beim lesen!

Eure Landesjugend Niedersachsen

INHALTSVERZEICHNIS

ZUKUNFTSMUSIK

Spieleseminar & Lager-Wochenende 1.....4
Tag der Niedersachsen & Sommer-JuLeiCa.....5
Kinderfreizeit.....6
JuLei-Starter & Kletterseminar.....7
Berlin-Fahrt.....8
OpenSpace.....9
Frankreich Freizeit.....10

TATORT

Geocaching.....12
Frankreich Freizeit Vortreffen.....13
Kindeswohlgefährdung.....14

LANDESJUGENDTREFFEN.....16

BEZIRKS INFOLINE

Nachorientierungslauf der DLRG-Jugend Twistringern.....22
Bezirksjugendtag Braunschweig.....23
Bezirksjugendzeltlager Hannover-Land.....24

KRAUSTSALAT

WE WANT YOU.....25
Das Bildungs- und Teilhabepaket.....26



Spielseminar

Spielen? Aber richtig! Die nächste Kinderveranstaltung rückt näher und du weiß schon wieder nicht, was man mit den Kindern machen soll? „Mein rechter, rechter Platz ist frei...“

und „Fangen spielen“ ist dir zu langweilig geworden (und den Kindern auch)? Dann wird es Zeit für Neues! Tolle, kreative Spielideen, die den Kindern und (!) Betreuern Spaß machen stehen auf der Tagesordnung dieses Seminars. Wir wollen uns ein Wochenende damit beschäftigen, was man spielen kann, wann man es spielen kann und wie man es spielt (natürlich mit ganz viel Praxis). Also nicht länger auf eine Eingebung von oben (oder von anderen Betreuern) warten, sondern selbst aktiv werden und anmelden, damit es klappt.

Termin: 17.-19. Juni
Kosten: 25 Euro
Ort: Jever
Teamer: Marina Müller

Lager Wochenende 1

Termin: 18.-19. Juni
Kosten: 0 Euro
Ort: Bad Nenndorf
Teamer: Bert Arends

!ACHTUNG NEUER TERMIN!
 Das Lager Wochenende liegt mal wieder an. Wir ziehen in unser neues Lager und dafür brauchen wir EURE tatkräftige Unterstützung. Spaß, Essen und

Trinken ist garantiert und nebenbei soll natürlich ordentlich „gerödelt“ werden. Wir wollen uns am Samstag den 18.06. um 10 Uhr im LJS in Bad Nenndorf treffen, die ganze Aktion soll bis Sonntag ca. 14 Uhr dauern. Natürlich freuen wir uns auch über jeden/jede die zwischendurch mal ein paar Stunden mit anpackt. Übernachten werden wir rustikal, denkt also bitte an eure Schlafsäcke und Isomatten. Wie immer ist die ganze Sache für Euch natürlich kostenlos, als kleines Dankeschön für Eure Mühe sorgt die Landesjugend für Speis und Trank!

Bitte seid pünktlich und meldet euch zahlreich!
 Mfg Heiner und Bert

Tag der Niedersachsen

In diesem Jahr findet der Tag der Niedersachsen wieder im Frühsommer des Jahres statt und zwar im hohen Norden. Unzählige Vereine und Verbände stellen sich hier jedes Jahr an einem anderen Ort vor und bieten den Besuchern ein buntes Programm. Dieses Jahr fährt Niedersachsen nach Aurich. Die DLRG-Jugend präsentiert sich in diesem Jahr wieder in bewährter Form, mit Kinderschminken und sonstigen Kinderbelustigungen, sowie Basteln und Kistenklettern. Dazu bedarf es vieler Hände und Köpfe, damit man auch von den anderen Ständen und Aktivitäten der Aussteller etwas mit bekommen kann. Jeder, der Lust hat ein paar schöne Tage in Aurich zu verbringen, sich selber zu informieren und die DLRG-Jugend in der Öffentlichkeit bekannter zu machen, sollte sich im LJS anmelden und so mit viel Spaß und guter Laune Gemeinsamkeit erleben.

Termin: 01.-03. Juli
Ort: Aurich

Sommer-JuLeiCa

Termin: 08.-13. Juli
Kosten: 50 Euro
Ort: Juist

Für alle Wissbegierigen, denen die Sommerferien sonst zu langweilig sind, findet auch diesen Sommer eine JuLeiCa-Schulung statt.

Ein Muss für alle, die in der Jugendarbeit aktiv sind. Egal ob als Betreuer/-in beim Landesjugendtreffen, beim nächsten Zeltlager oder in der Kindergruppe: Diese Ausbildung liefert Dir alles, was du in der täglichen Kindergruppen- und Jugendarbeit brauchst. Dabei geht es mit viel Spaß und Elan zu - ohne Prüfungsstress.



Kinderfreizeit

Vom 7. bis zum 12. Juli führen wir eine Kinderfreizeit in der schönen Lüneburger Heide durch. Damit das Gemeinschaftserlebnis an erster Stelle steht und auch ein kleiner Regenschauer uns nicht abschrecken kann, schlafen wir in DLRG Gemeinschaftszelten (SG 20), die jeweils von einem eigenen Teamer betreut werden. Die Zeltmannschaften sind geschlechtergetrennt.

Termin: 07.-12. Juli
Kosten: 40 Euro
Ort: Munster in der Lüneburger Heide
Alter: 8-12 Jahre

Zeltlager heißt bei uns: ausgewogene Vollverpflegung mit einer warmen Mahlzeit pro Tag. Getränke werden den ganzen Tag über bereit stehen und auch für das leibliche Wohl am Rande der Veranstaltung wird mit einem kleinen, von uns organisierten, Kiosk gesorgt sein.

Eine gute Betreuung wird durch ein qualifiziertes Team sichergestellt. Dieses besteht aus jungen Erwachsenen, die alle eine Jugendleiter-Schulung absolviert haben. Unsere langjährige Teamerin und Vorstandsmitglied Marie-Susan Piper wird die Lagerleitung übernehmen. Sie ist ausgebildete Lehrerin und hat somit tägliche Erfahrung mit Kindern und Jugendlichen. Eine Betreuung der Kinder wird dabei - schon wegen des Alters - rund um die Uhr gewährleistet.

Die Inhalte der Freizeit werden mit allen Betreuern gemeinsam erarbeitet, dabei versuchen wir selbstverständlich auf die Bedürfnisse unserer jungen Mitreisenden umfassend einzugehen. Vormittags und Nachmittags planen wir verschiedene Angebote, von basteln über Sport und natürlich schwimmen, dabei können die Kinder frei wählen.

JuLei-Starter

Alles Andere als ein trockenes Seminar!

Auf der JuLei-Starter lernst Du, wie Du Deinen Jugendvorstand schon jetzt tatkräftig unterstützen kannst. Mit vielen Spielen und ein bisschen ausgewählter Theorie wollen wir eine tolle Woche zusammen verbringen. Sei dabei, meld Dich an!

Termin: 23.-28. Juli
Ort: Verden (Aller)
Alter: 12-15 Jahre
Teamer: I. Bruchmüller, C. Grimm

Kletterseminar

Termin: 26.-28. August
Kosten: 25 Euro
Ort: DAVJ-Nord Zeltplatz, Ith
Alter: ab 16 Jahre
Teamer: Martin Bernhardt (DAV), Jan Thren (DLRG)

Vom 26. bis zum 28.08.2011 soll in diesem Jahr unser Kletterseminar stattfinden. Nach den Anregungen der vorangegangenen Jahre haben wir dieses Mal Unterstützung vom Deutschen Alpenverein (DAV) geholt. Wir bieten Euch im Rahmen dieses Seminars an, nicht

nur die Grundlagen im Umgang mit Fels, Seil und Sicherungsgeräten zu erlernen, sondern ermöglichen Euch, das Erlernte auch bescheinigen zu lassen. Bitte bedenkt, dass es sich dabei um eine „richtige Prüfung“ handelt, durch die man auch durchfallen kann!

Neben der Betätigung am Fels wollen wir nette Abende am Lagerfeuer verbringen und den schönen Ith (Weserbergland) erkunden. Der DAV erlaubt uns seinen rustikalen Campingplatz direkt am Fuße der Felsen zu nutzen, denkt also an Schlafsack, Isomatte und Zelt. Einen geeigneter Wasserkocher für den morgendlichen Kaffee und was wir sonst noch für das leibliche Wohl brauchen, bringt die Landesjugend mit.



Frankreich Freizeit

Lust auf...



... dann melde dich gleich zur Frankreichfreizeit 2011 an!

Für alle Schatzsucher, Sonnenanbeter, Strandverliebten, Muschelsucher, Perlentaucher und alle anderen, die zwischen 12 und 15 Jahren alt sind und Lust auf Meer haben, bieten wir zwei wunderschöne Wochen am Atlantik!

Wann? 30.07.-13.08.2011

Kosten? 399 € p.P.



Geocaching

(Marvin Kiehling) Für Ende Februar stand im unserem Veranstaltungskalender Geocaching. Was ist das überhaupt? Genau darum sollte es bei diesem Seminar gehen. Geocaching ist nämlich eine relativ unbekannte Freizeitbeschäftigung, in der es darum geht, Schätze zu finden. Hierzu wird ein GPS-Handgerät genutzt, das einem zum Versteck lotst. Dort angekommen muss man das Versteck nur noch finden, was sich bei den teilweise genialen Verstecken oft als sehr knifflig herausstellt. Die Verstecke und die dazugehörigen GPS-Koordinaten kann man zu tausenden auf entsprechenden Seiten im Internet finden. Nachdem wir am Morgen also geklärt hatten was Geocaching ist, haben wir es danach gleich ausprobiert. Im Umkreis unserer Unterkunft waren gleich 10 Verstecke bequem zu Fuß bei schönstem Frühlingwetter in der Gruppe zu erreichen.



Es war eine sehr schöne Tour durch den Wald, während der wir neben dem Geocaching auch die schöne Natur genießen konnten. In der Nacht stand dann noch eine kleine Runde im Dunkeln auf dem Programm, hierbei konnte man den Weg zum Versteck anhand von kleinen Reflektoren finden. Am nächsten Morgen stand dann die große Abschlussrunde durch Barsin-

ghausen auf dem Programm. Auch hierbei hatten die Teilnehmer sehr viel Spaß und auch Erfolg auf ihrer Tour.

Zum Abschluss stand noch ein Versteck der höchsten Schwierigkeits-

stufe auf dem Plan. Hierbei handelte es sich um einen alten Stromkasten der mit 3 Schlössern verschlossen war. Dieser war zwar leicht, aufgrund seiner Größe, zu finden, aber nur sehr schwer zu öffnen. Aber auch das konnten wir mit vereintem Geschick dann zum Abschluss noch öffnen. Abschließend waren sich alle einig, dass Geocaching eine tolle Sache ist, die nie langweilig wird, die man überall machen kann und bei der man immer etwas zum Tüfteln hat, da die Verstecke immer verschieden sind und auch verschiedene Schwierigkeitsstufen haben. Weiterhin spricht Geocaching ein breites Altersspektrum an und ist somit eigentlich für jede Altersgruppe geeignet.

Da es allen Teilnehmern sehr viel Spaß gemacht hat, wird es eine Fortsetzung im nächsten Jahr geben!

Frankreich-Freizeit Vortreffen

(Michaela Jacob / Christian „Scholle“ Wrage) Am 2. April trafen wir uns, um für die diesjährige Sommerfreizeit nach Frankreich zu planen. Fast alle Betreuer fanden zeitig ihren Weg nach Bad Nenndorf, so war es uns möglich zügig mit der Planung voranzuschreiten. Durch die motivierte Mitarbeit aller gelang es uns ein abwechslungsreiches Programm für unsere jugendlichen Teilnehmer auf die Beine zu stellen. Eine Mischung aus echten Klassikern und neuen Ideen wie einer GPS Rallye werden ein buntes Programm für die Teilnehmer bieten und neben Strand, Pool und Meer für Action sorgen. Wir als Betreuer freuen uns bereits jetzt auf die Wochen im August!



Kindeswohlgefährdung

Schwere Kost – leichter gemacht

(StA) Am 13.05. war es im Gleisdreieck Hannover so weit. 8 Teilnehmer/-innen trafen sich um nach einem gemütlichen Abendbrot das Thema Kindeswohlgefährdung zu diskutieren.

Wie sind die Entwicklungsstufen von Kindern und Jugendlichen? Was brauchen Kinder und Jugendliche um zufrieden und sicher wachsen und sich entfalten zu können? Dass allein diese zwei Fragen nur ansatzweise am Freitagabend besprochen werden konnten, könnt ihr euch bestimmt vorstellen.

Nach einer gemütlichen Runde bei Chips und Cola/Saft war es Zeit schlafen zu gehen, die ersten Ideen sacken zu lassen und am nächsten Morgen ausgeruht in den Tag zu starten. Das gelang nicht allen. Denn wie der Ort im Namen trägt, befanden wir uns im Gleisdreieck und Züge anscheinend nicht. Trotz Allem saßen wir beim Frühstück nett zusammen als Peter Sahrhage als Referent zu uns stieß. Welch ein Glücksgriff.

Mit viel Ruhe, Gelassenheit und nötigem Respekt dem Thema gegenüber hat Peter uns an diesem Tag mit den ersten Eindrücken über die Vielfältigkeit des Themas, die Notwendigkeit von Vertrauen und Offenheit sowie Zeit und Raum für jeden einzelnen Teilnehmer vertraut gemacht. Ein Spaziergang durch Hannover mit einem kleinen Eis an der Hand rundete den Samstag ab.

Bevor wir in den Sonntagnachmittag fahren, haben wir uns Gedanken gemacht, was wir mit den neuen Informationen machen wollen und wo uns diese betreffen?

Beim Training? Bei Erste-Hilfe-Kursen? Bei Freizeiten? Fragen über Fragen traten auf und es war klar, heute können wir das nicht abschließend besprechen. Ein zweiter Termin muss her!

Im Herbst werden wir uns wiedersehen.

Bis du auch dabei?

Das kleine Nein wird groß

Es war einmal ein kleines Nein, das ging an einem sonnigen Tag spazieren. Nach einiger Zeit setzte es sich auf eine Parkbank, um sich auszuweichen, für sich zu sein und einfach einmal die Ruhe und die Sonne auf der Haut zu genießen.

Es waren noch nicht einmal fünf Minuten vergangen, da setzte sich links vom kleinen Nein ein Junge und erzählte von seinem anstehenden Urlaub. „Möchtest Du mit mir spielen?“ - fragte der Junge das kleine Nein. Leise sagte das kleine Nein - „Nein ich möchte nicht.“ Da fragte der Junge noch einmal etwas lauter, denn er hatte die Antwort nicht gehört - „Was wollen wir denn spielen?“ Wieder antwortet das kleine Nein - „Nein ich möchte nicht mit dir spielen“ leise und in sich hinein. „Du bist langweilig!“ sagte der Junge und suchte sich jemand anderes zum spielen.

Ein paar Minuten später setzt sich ein Erwachsener neben das kleine Nein, schaut es an, legt seinen Arm um es und fragt - „Möchtest du mein Freund sein?“ Da antwortet das kleine Nein leise und mehr zu sich - „Nein, ich möchte nicht dein Freund sein.“ Aber der Erwachsene hörte es nicht und zog es noch dichter an sich heran.

Da wurde es dem kleinen Nein aber wirklich zu viel. Es sprang auf und schrie „NEIN – ich möchte nicht dein Freund sein!“ und ging.

So ist aus dem kleinen Nein ein großes NEIN geworden.



„Der Wald ist nicht genug“



(KM) Unter diesem Motto fand in diesem Jahr das Landesjugendtreffen zusammen mit den Landesmeisterschaften statt. In diesem Jahr versammelten sich über 2000 Mitglieder in Duderstadt, um sich bei den Wettkämpfen zu messen, mal wieder so richtig zu feiern, an vielen interessanten Programmangeboten teilzunehmen oder um einfach mal wieder viele Freunde zu treffen.

Wie zu jedem Landesjugendtreffen üblich, werden die Programmangebote gemäß dem Motto ausgerichtet. In diesem Jahr war also der

Wald, mit seiner Wichtigkeit und allem was damit verbunden ist das bestimmende Thema. Somit hatten die Teilnehmer/innen die Möglichkeit an diversen Exkursionen teilzunehmen, Glücksklee zu pflanzen oder sich bei einer Massage im Wellness Bereich zu entspannen. Bastelaktionen durften hierbei natürlich auch nicht fehlen. Dass auch Basteln sehr nervenaufreibend sein kann, berichtet Sarah Breithaupt, Leiterin des Programmbereichs:

„Hast du die Scheren gesehen?“ „Weißt du, wo die Scheren sind?“ Diese Fragen waren am Mittwoch im gesamten Programmbereich zu hören. Niemanden hatte bisher den Scherenkoffer gesehen. Ist er vielleicht sogar in Bad Nenndorf geblieben? Aber wie sollen wir ohne Scheren basteln und dekorieren? Nach fünf qualvollen Stunden wurde der vermisste Koffer dann aber doch gefunden und so konnte es losgehen.



Es gab auch wieder geschlechtergetrennte Programmräume gemäß des Gender Mainstreaming. Allerdings konnten beide Geschlechter die jeweiligen Räume des anderen Geschlechts ebenfalls, zeitlich getrennt, nutzen. Wer mehr Bewegungsdrang verspürte konnte entweder mit diversen Großspielzeugen, wie dem Riesen-Jenga oder einem Riesen-Ball. Für die überaus Energiegeladenen gab es die Tjoste. Hierbei sitzen sich zwei



Gegner/innen auf einem Holzbalken gegenüber und versuchen den jeweils anderen mit Hilfe eines Sackes, gefüllt mit Stroh, hinunter zu befördern. Somit waren der ganze Körper und die Finger schon kräftig durch diese Aktionen bedient. Wer was für die Ohren haben wollte, konnte sich zu den Mitgliedern/-innen der Band Autosooter aus Hannover gesellen. Denn hier



konnten die Teilnehmer/innen sich mal an das Schlagzeug, die Gitarre oder an das Mikrofon wagen und sich mal wie ein Rockstar fühlen. Als kleines Highlight spielte die Band noch am Samstag im Veranstaltungszentrum. Zur vollen Auslastung der Augen und Entlastung des Körpers stand auch wieder das Kino bereit, in welchem man sich einfach mal gemütlich einen Film anschauen konnte.





Auch in diesem Jahr gab es natürlich wieder das Motto-T-Shirt. Zu ergattern war dieses im OEKA-Bereich, wo auch der „kleine Kobold“ erstellt wurde. Diese lokale Zeitung informierte die Teilnehmer/innen auf dem Treffen über aktuelle Geschehnisse. Die Ausgaben des „kleinen Kobold“ könnt ihr euch auch im Nachhinein noch auf unserer Webseite anschauen (<http://niedersachsen.dlrg-jugend.de/veranstaltungen/landes-meisterschaften/jugendtreffen/news-kleiner-kobold.html>).

Während sich drinnen und draußen einige amüsierten, ging es bei einem ganz anderen Teil hart zur Sache. Das gesamte Können wurde mal wieder von den Schwimmern/-innen bei den Landesmeisterschaften abverlangt. Am Samstag starteten die Mannschaften im Duderstädter Hallenbad. Unter dem neuesten Regelwerk wurde in diesem Jahr das erste Mal gestartet, was einige detaillierte Veränderungen brachte. Es war festzustellen, dass sich noch einige der Schwimmer/innen etwas schwer taten mit den Veränderungen, was sich oftmals in Fehlerpunkten widerspiegelte. Am Samstagmorgen begannen dann die Einzelwettkämpfe, parallel zu den Seniorenmeisterschaften die im Bad in Leinefelde stattfanden.

Bei einem Wettkampf gibt es dann natürlich Sieger/innen und diese wurden am Freitag- und Samstagabend feierlich im NightCenter gekürt. Als bester Bezirk stellte sich



dabei der Bezirk Oldenburgerland-Diepholz heraus. Somit haben sie den Bezirkspokal verteidigt und konnten diesen wieder mit in den Bezirk nehmen. Die beste Ortsgruppe war in diesem Jahr die OG Weener aus dem Bezirk Ostfriesland.

Das NightCenter ist aber natürlich nicht nur da um die Siegerehrung durchzuführen. Hier konnte jeder nach Lust und Laune feiern. Die Einen feierten Ihren Sieg, die Anderen feierten einfach nur die Zusammenkunft. Denn wo findet man sonst so viele Gleichgesinnte?



Bei Getränk und Musik gab es somit genug Gelegenheit den Tag ausklingen zu lassen oder erst richtig los zu legen. Hierfür darf natürlich nicht die passende Musik fehlen. Hierbei ist es nicht immer ganz einfach den Musikgeschmack von jedem/r Teilnehmer/in zu treffen, wie Christopher Grimm, Leiter der Disco berichtet:

Das es schwierig werden würde an die exzellenten Partys in Buchholz (i.d.N) anzuknüpfen, war uns schon von vornherein klar. Trotzdem haben wir es denke ich geschafft allen Beteiligten ein paar tolle Partys zu liefern. Dabei versuchen wir natürlich möglichst viele Musikwünsche zu berücksichtigen. Was es uns aber zunehmend schwerer macht, ist die



abnehmende Toleranz der Anhänger einer Musikrichtung, gegenüber den anderen Musikrichtungen. „Ihr müsst mehr Charts und House spielen, die alte Musik will keiner mehr hören“ und „Wenn ihr nicht mehr Neue Deutsche Welle und alte Hits wie Mr. Vain spielt, ist die Halle gleich leer“ sind nur zwei Aussagen zu dem Thema, die verdeutlichen, wie die Ansichten da auseinandergehen und das sind keine Einzelmeinungen dieser Art. Wir versuchen immer den Mix so gut wie möglich zu gestalten und jedem etwas von seiner favorisierten Musik zu bieten. Ich denke das haben wir auch in Duderstadt wieder ganz gut geschafft und freue mich schon jetzt auf das nächste LJTr!

Am Samstag begrüßte die DLRG-Jugend Niedersachsen einige Gäste, darunter den Bürgermeister von Duderstadt Wolfgang Nolte und Ratsmitglied Dieter Thriene, um im Anschluss einen Rundgang über die Veranstaltung mit ihnen durchzuführen. Auch in diesem Jahr hinterließ die DLRG-Jugend Niedersachsen der beherrschenden Stadt ein Andenken in Form eines Baumes. Die Wahl des



Baumes fiel auf die Elsbeere, welche Baum des Jahres 2011 ist. Gemeinsam mit LV-Vizepräsident Steffen Warmbold, Marcus Pötzl der OG Duderstadt, pflanzten Herren Nolte und Thriene den Baum auf dem Grundstück der Heinz-Sielmann-Realschule.

Somit fand das Landesjugendtreffen und die Landesmeisterschaften 2011 dann auch ein Ende, welches auch feierlich durch die Party am Samstagabend eingeleitet wurde. Im Verlaufe der Siegerehrung wurde dann noch Frank Allefeld alias „Ali“ für seine langjährige Leitung des AMTes (Allgemeiner Mitarbeiter Treff) geehrt. Viele Jahre hat er unsere Mitarbeiter/innen wohl umsorgt. Er gab vor der Veranstaltung bekannt, dass es dieses Jahr das letzte Jahr für ihn sei und er die Leitung des AMTes abgibt. Von uns allen Mitarbeitern/-innen einen herzliches Danke an dich Ali!

Am Sonntag hieß es dann wieder Taschen packen, Luftmatratze und Schlafsack zusammenrollen und das Schulgelände wieder Schulgelände sein.

Im nächsten Jahr wird das Landesjugendtreffen vermutlich in Hannover stattfinden.



Nachtorientierungslauf der DLRG Jugend Twistringern



(Tim Pellert) An unseren dies jährigen Nachtorientierungslauf haben fünf Ortsgruppen (Einbeck, Dörverden, Emstek, Barnstorf und Twistringern) mit insgesamt sechs Mannschaften und 42 Teilnehmern teilgenommen, was mich sehr freute. Sie mussten einen Parcours durch das Stadtgebiet Twistringern absolvieren und dort mehrere Stationen anlaufen, wo sie spielerische Aufgaben z.B.

mit einen Prinzenrollen Keks im Mund einen Pfeifton herausbekommen oder einen Kugelschreiber der hinten am Hosenbund mit einen Band befestigt wurde und dann in eine Flaschen einführen oder einen Smarties mit einen Strohhalm ansaugen und dann auf einen anderen Strohhalm absetzten. Es gab auch mehrere Fragebögen die zu beantworten waren.

Gestartet wurde um 19:30 Uhr am Bahnhof Tw, die Gruppen wurden dort mit dem DLRG-Bus hingefahren und um ca. 1:00 Uhr war die letzte Gruppe im Ziel.

Keine Gruppe hat aufgegeben, alle kamen Heile wieder am Freibad an.

Kurz darauf fand die Siegerehrung mit folgenden Platzierungen statt. Emstek auf Platz 1 mit 303,5 Punkten gefolgt von Barnstorf auf Platz 2 mit 264,5 Punkte , Platz 3 erzielte Dörverden1 mit 262,5 Punkte, Platz 4 Einbeck mit 251 Punkte , Platz 5 Twistringern mit 239 Punkte und Platz 6 Dörverden 2 mit 209 Punkte.

Ein großes Dankschön möchte ich den Helfern (einigen Eltern und DLRG Mitgliedern) und Herrn Torsten Straßburg von der Allianz Versicherung Tw (der diese Aktion unterstütz hat) aussprechen, ohne die Helfer wäre es nicht möglich gewesen, diese Aktion auszuführen.

Durch den Erfolg und Freunde an den Teilnehmer, werden wir es im nächsten Jahr 2012 eventuell wiederholen und hoffen dass dann noch mehr Ortsgruppen teilnehmen.



Bezirksjugendtag Braunschweig

(Joshua Friederichs) Am 19. März fand der Bezirksjugendtag der Bezirk Jugend Braunschweig statt, der mit vielen Delegierten aus 14 Ortsgruppen gut besucht wurde.

Neben den Berichten der vergangenen zwei Jahre, stand außerdem die Verabschiedung einer neuen Jugendordnung an. Dies entzündete viele Diskussionen in der Runde.

Nach einem leckeren Mittagessen ging es mit den Neuwahlen des Vorstandes weiter.

Es wurden wie folgt gewählt:

- Bezirksjugendvorsitzende - Mareike Kügler (Samtgemeinde Bad Grund)
- stellv. Bezirksjugendvorsitzender - Daniel Ernst (Clausthal-Zellerfeld)
- stellv. Bezirksjugendvorsitzende - Sirima Winkler (Wolfsburg)
- Schatzmeister - Tobias Beese (Königslutter)
- Öffentlichkeitsarbeit - Joshua Friederichs (Samtgemeinde Bad Grund)
- Fahrten, Lager und internationale Begegnungen - Kathrin Rieger (Wenden)

Dem alten Vorstand sei der guten Arbeit gedankt und der neue Vorstand bemüht sich dies beizubehalten und freut sich auf die Aufgaben, die kommen. Am Ende des Tages fuhren die Delegierten gut gelaunt nach Hause.



Bezirksjugendzeltlager Hannover-Land 2011

Asterix und Obelix im Indianerland

(Lisa Petersen) Alle Jahre wieder auf der Badeinsel in Steinhude und es wird nie langweilig.

Mit Asterix, Obelix, 80 Kindern und 20 Betreuern aus 9 Ortsgruppen machten wir uns auf eine Reise ins Indianerland. Bei herrlichem Sonnenschein gab es ein Chaosspiel zu erledigen indem die Zutaten für den Zaubertrank zusammen gesammelt werden mussten. In gemeinsamer Runde wurden dann die Zutaten feierlich zu einem leckeren Zaubertrank zubereitet. Nachdem alle, bis auf Obelix, von dem Trank gekostet hatten und die Megakräfte freigesetzt wurden konnte der Kampf Römer gegen Gallier beginnen. In einem Völkerballspiel am Stand mit allen Kindern fingen vor allem die Betreuer an ihre Kräfte zu messen. Nachdem die Fronten geklärt waren und die Kräfte wieder nachließen konnten sich alle Beteiligten am Marshmallows grillen erholen.

Sobald die Sonne unterging kamen nämlich ganz andere Gegner aus ihren Verstecken. Ca. 1 Million Mücken freuen sich jedes Jahr auf das Wochenende mit uns. Daher wurde mal wieder literweise Autan verbraucht.

Aber die Stimmung bei den Kindern und vor allem unter den Betreuern war dem Wetter entsprechend super und dem konnten auch die Mückenstiche und Sonnenbrände nichts anhaben.

Vielen Dank von meiner Seite noch einmal an alle lieben Helfer an diesem Wochenende. Ihr seid spitze....



WE WANT YOU...

Wenn Du Dich immer schon mal gefragt hast, wer die Jungs und Mädels sind, die das Landesjugendtreffen bis in die frühen Morgenstunden mit Musik versorgen oder Dich selber schon als Hobby DJ versucht hast und dazu lernen möchtest.

Wenn Du gerne bastelst und einen Phasenprüfer von einer Bohrmaschine unterscheiden kannst (oder es lernen möchtest) oder wenn Du ganz einfach Lust hast was Neues auszuprobieren und nette Leute kennen zu lernen, dann melde Dich bei uns.

Wir bieten dir die Möglichkeit mit einer professionellen Discoanlage Musik zu machen und ihre Bedienung zu erlernen. Außerdem brauchen wir immer Leute die mit einem Schraubenzieher umgehen können. Wir sind eine eigenständige Projektgruppe auf Landesebene mit Mitgliedern aus ganz Niedersachsen. Wenn du über 16 Jahre alt wärst wäre das wünschenswert.

Kontakt:

Christopher Grimm

Mail: christopher.grimm@nds.dlrg-jugend.de

Mobil: 0173/8926887

oder direkt im Landesjugendsekretariat

Tjark van Neer

Mail: tjark.van.neer@nds.dlrg-jugend.de

Tel. 05723/798100



Das Bildungs- und Teilhabepaket

(StA / MAu) Bundestag und Bundesrat haben im Rahmen der sogenannten Hartz IV Reform rückwirkend zum 1. Januar 2011 das Bildungs- und Teilhabepaket beschlossen. Es soll jungen Menschen aus einkommensschwachen Familien ermöglichen, an gesellschaftlichen Aktivitäten teilzunehmen. Auf die DLRG bezogen bedeutet dies, dass sie beispielsweise an Schwimmkursen, Übungsstunden, Seminaren und Freizeiten teilnehmen können. Keiner soll aufgrund geringeren Einkommens der Eltern ausgegrenzt werden.

Wer ist anspruchsberechtigt?

Anspruchsberechtigt sind Familien mit Kindern, die

- Leistungen der Grundsicherung für Arbeitssuchende (Arbeitslosengeld 2)
- Hilfe zum Lebensunterhalt/Sozialhilfe
- Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz
- Wohngeld
- Kinderzuschlag nach dem Bundeskindergeldgesetz

erhalten.

In welchem Umfang werden Leistungen gewährt?

Anspruchsberechtigte erhalten auf Antrag „Gutscheine“. Die Gutscheine haben einen Wert von 10,-- Euro pro Monat und werden im Regelfall für ein Halbjahr ausgegeben. Der verbindliche Wert des Gutscheins und die Gültigkeit des Gutscheins sind auf ihm abgedruckt.

Wie können die Leistungen in Anspruch genommen werden?

An der konkreten Umsetzung sind mindestens drei Parteien beteiligt. Zunächst müssen sich Leistungs-/Anspruchsberechtigte an ihre jeweiligen leistungsgewährenden Stellen wenden. Dies können aufgrund der unterschiedlichen Leistungen (s.o.) verschiedene Stellen sein. Wenn Arbeitslosengeld 2 nach dem Sozialgesetzbuch, 2. Buch bezogen wird, ist in der Regel das Jobcenter zuständig. Dort können die Leistungen vor

Ort oder per Post beantragt werden. Anspruchsberechtigte erhalten dort dann den Gutschein. Dieser Gutschein kann dann zum Bezahlen genutzt werden.

Um den Gutschein nun einzulösen, wendet sich der Anspruchsberechtigte an einen Leistungsanbieter (z.B. eine DLRG Ortsgruppe). Dieser erhält den Gutschein als Bezahlung z.B. des Mitglieds- oder des Teilnahmebeitrages.

Wie und wo kann sich der Leistungsanbieter diesen Gutschein nun ausbezahlen lassen?

Wie auch schon der Landesbeirat für Jugendarbeit in seinem Beschluss vom 7.03.2011 festgestellt hat, ist dies leider sehr unterschiedlich geregelt und kann hier pauschal nicht beantwortet werden. Als weitere Parteien sind mancherorts die örtlichen Jugendringe und Sportbünde in das Verfahren einbezogen worden. Teilweise muss jeder Leistungsanbieter direkt mit den leistungsgewährenden Stellen Vereinbarungen treffen! Zu den unterschiedlichen Verfahren in den Kommunen und bei den Jobcentern kommt für die DLRG evtl. auch, dass Stammverbandsmaßnahmen ggf. über den örtlichen Sportbund, Jugendmaßnahmen aber über den örtlichen Jugendring abgerechnet werden müssten.

Wenn eine Ortsgruppe, ob Jugend oder Stammverband, Bildungsgutscheine annehmen möchte, sollte sie sich vorab mit den leistungsgewährenden Stellen in Verbindung setzen und das konkrete Verfahren erfragen. Auch sind sicherlich weitere Fragen offen geblieben.

Vor diesem Hintergrund verwundert es nicht, dass Mittel aus dem Bildungs- und Teilhabepaket bisher kaum in Anspruch genommen wurden. Die dafür nötigen Strukturen sind teilweise einfach noch nicht geschaffen und/oder führen zu einem relativ hohen bürokratischen Aufwand für die Beteiligten.



KONTAKT

Die DLRG-Jugend Niedersachsen ist auf vielen Wegen zu erreichen:

per Post

DLRG-Jugend Niedersachsen
Im Niedernfeld 4a
31542 Bad Nenndorf

telefonisch

05723-79810-0

per Fax

05723-79810-20

per Mail

ljs@niedersachsen.dlrg-jugend.de

mit der Bahn

ab HBF Hannover entweder über:

1. Weetzen-Barsinghausen oder
2. in Richtung Bielefeld/Rheine fahren und umsteigen in Haste, von dort eine Station bis Bad Nenndorf

aus Richtung Rheine:

in Haste umsteigen, von dort eine Station bis Bad Nenndorf. Fußweg vom Bahnhof Bad Nenndorf ca. acht Minuten.

mit dem Auto

A2 aus Richtung Hannover bis Anschlussstelle Bad Nenndorf, rechts abfahren auf die B65 Richtung Stadthagen/Minden

A2 aus Richtung Ruhrgebiet bis Anschlussstelle Bad Nenndorf, links abfahren auf die B65 Richtung Stadthagen/Minden

Weiter aus beiden Richtungen nach ca. 200m an der ersten Ampelkreuzung rechts auf die B442 Richtung Haste, Wunstorf und der Ausschilderung DLRG folgen (ca. 2km).

Unsere Bürozeiten

DI	10 - 19 Uhr
MI	14 - 19 Uhr
DO	10 - 15 Uhr
FR	10 - 13 Uhr